

II- 8185 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 4181 U

1989-07-12

A N F R A G E

der Abgeordneten PROBST, Dkfm. BAUER  
an den Bundesminister für Finanzen  
betreffend Zollfreiläden auf Hauptbahnhöfen

Nach Ansicht der unterzeichneten Abgeordneten könnte die Einrichtung von Zollfreiläden auf den Hauptbahnhöfen wesentlich zur Attraktivitätssteigerung der Bahn im Fernverkehr beitragen. Dadurch könnte für Bahnreisende ins Ausland (in Wien etwa am Süd- und Westbahnhof) ein mit internationalen Flughäfen vergleichbarer Komfort geschaffen werden. Zur Vermeidung von Mißbräuchen könnte eine jetzt schon am John F. Kennedy-Airport in New York übliche Abwicklung eingerichtet werden. In diesem Sinne müßte die Ware vom Reisenden vor der Abfahrt unter Vorweis einer Fahrkarte ins Ausland bestellt werden, würde im Zug unter Verschuß gehalten und erst nach Überschreiten der Staatsgrenze vom Personal ausgehändigt werden.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für Finanzen die

A n f r a g e :

1. Sind Sie bereit, zur Attraktivitätssteigerung der Bahn im Fernverkehr die Einrichtung von Zollfreiläden auf den Hauptbahnhöfen zu unterstützen?
2. Bis wann könnte mit der Verwirklichung solcher Zollfreiläden gerechnet werden, und welche Bahnhöfe kämen dafür in Frage?